

II- 935 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 565 1J

1991-02-28

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Schranz, Mag. Brigitte Ederer
und Genossen
an den Bundesminister für Justiz
betreffend "Neonazitreffen in Wunsiedel"

Die unterzeichneten Abgeordneten haben im November 1990 an den Bundesminister für Inneres die Frage gerichtet, ob die existierenden filmischen Aufnahmen vom "Neonazitreffen in Wunsiedel" (BRD) zu weiteren Schritten geführt haben. Der Bundesminister für Inneres hat in seiner Anfragebeantwortung mitgeteilt, daß "das zitierte Videoband mit einer Sachverhaltsdarstellung der Staatsanwaltschaft Wien zur strafrechtlichen Beurteilung vorgelegt wurde".

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Justiz die folgende

A n f r a g e :

1. Wurden seitens der Staatsanwaltschaft aufgrund des übermittelten Videobandes Schritte gegen die österreichischen Teilnehmer unternommen?
2. Wenn ja, in welchem Stadium befindet sich das Verfahren derzeit?
3. Wenn nein, welche Gründe haben dazu geführt, daß ein Verfahren gegen die beteiligten Österreicher nicht eingeleitet wurde?
4. Glauben Sie, daß die geltende Rechtslage im Hinblick auf die neonazistischen Aktivitäten bestimmter Personengruppen ausreichend sind?